Ressort: Reisen

Pro Bahn ruft Lokführer zum Streikbruch auf

Berlin, 20.05.2015, 15:02 Uhr

GDN - Der Fahrgastverband Pro Bahn ruft die Lokführer der GDL zum Streikbruch auf. "Es wäre besser, wenn die Lokführer der GDL-Führung die Gefolgschaft verweigern", sagte Pro-Bahn-Sprecher Gerd Aschoff dem Nachrichtenmagazin "Focus".

"Sie sollten sich ganz genau überlegen, ob sie noch länger an dem Ast sägen wollen, auf dem sie selber sitzen." Laut Aschoff trifft der Streik langfristig diejenigen Bahnmitarbeiter, die nur dann einen sicheren Arbeitsplatz haben, wenn die Deutsche Bahn weiter genügend Aufträge bekommt. "Im Güterverkehr besteht die große Gefahr der Abwanderung zu privaten Bahngesellschaften und auf die Straße. In jedem Fall benötigt dann die Deutsche Bahn weniger Lokführer. Im Personenverkehr könnten mehr Ausschreibungen der Länder gegen die Deutsche Bahn in Richtung private Bahngesellschaften laufen." Auch dann benötige die Deutsche Bahn weniger Lokführer. Dasselbe sei der Fall, "wenn Fahrgäste aus Verärgerung über die Streiks reihenweise ihre Monatskarten zurückgeben." Der GDL-Streik sei "nicht zu rechtfertigen", so der Sprecher des Fahrgastverbands.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-54879/pro-bahn-ruft-lokfuehrer-zum-streikbruch-auf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com